

# Jahresbericht 2021



## **INHALTSVERZEICHNIS**

<b>1 Vorwort.....</b>	<b>3</b>
<b>2 Sponsoren und aktive Unterstützer.....</b>	<b>4</b>
<b>3 Entwicklung der Verkehrsunfallzahlen.....</b>	<b>5</b>
<b>4 Vereinsarbeit.....</b>	<b>5</b>
<b>5 Umsetzung Landesprojekte der Landesverkehrswacht Thüringen.....</b>	<b>7</b>
<b>6 Umsetzung der Bundesprojekte der Deutschen Ver- kehrswacht.....</b>	<b>8</b>
<b>7 Aktionen der Verkehrswacht Suhl e. V.....</b>	<b>9</b>

## 1 Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,  
werte Mitglieder der Verkehrswacht Suhl e. V.,  
werte Gäste,

2021 hat das Bundeskabinett das neue Verkehrssicherheitsprogramm 2021 – 2030 beschlossen und damit die Strategie des Bundes zur Vermeidung von Unfällen und Unfallfolgen mit konkreten Maßnahmen benannt. Das neue Verkehrssicherheitsprogramm geht einen wichtigen Schritt in Richtung Vision Zero.

Das Ziel von Vision Zero ist die Vermeidung von Getöteten und Schwerverletzten.

### **Keiner kommt um. Alle kommen an.**

Ein hohes Ziel der Bundesregierung, der Deutschen Verkehrswacht. Unsere Verkehrssicherheitsarbeit wird hauptsächlich im Ehrenamt geleistet. Nachdem 2020 die Verkehrswacht-arbeit fast zum Stillstand kam, ging es 2021 wieder langsam los ... nur zeitversetzt im 2. Halbjahr, 2022 sind wir in der Phase des **„Aufholens nach Corona“** und die Aktionstage überschlagen sich! Ohne das **Engagement aller aktiven Mitglieder** wäre diese umfangreiche Verkehrssicherheitsarbeit nicht möglich, **herzlichen Dank an alle und natürlich den Unterstützern und Sponsoren der Verkehrswacht Suhl e.V.**, denn ohne deren finanziellen Mittel oder Equipment könnten so manche Aktionstage nicht stattfinden.

Die Mitgliederversammlung der Verkehrswacht Suhl bietet allen Vereinsmitgliedern einmal im Jahr die Gelegenheit, sich über die Vereinsarbeit zu informieren. Sie bekommen durch den Rechenschaftsbericht eine Übersicht über Aktivitäten, neue Bundes- und Landesprojekte, aber auch über die Mitgliederentwicklung und die Vereinsfinanzen. Auch die Entscheidungs-

gen des Vorstandes und der Geschäftsführerin werden genauer unter die Lupe genommen, bestimmt doch ein Gremium von acht gewählten Mitgliedern lediglich „im Auftrag“ über wichtige Dinge im Vereinsleben. Es ist somit eher kein formaler Akt, wenn im Anschluss der bisherige Vorstand per Handzeichen entlastet werden soll. Für die nächsten drei Jahre haben sich erfahrene Mitstreiterinnen und Mitstreiter für die Arbeit im Vorstand bereit-erklärt. Für diese Bereitschaft bedanke ich mich schon an dieser Stelle, hat uns das Ableben von Ute Korn und Hermann Ritz doch in trauriger Weise gezeigt, dass ein Vereinsvorstand maßgeblich durch persönliches Engagement geprägt ist.

Im Rechenschaftsbericht folgen nunmehr die Informationen zum vergangen-ten Arbeitsjahr mit vielen gelungenen Aktionen, aber auch mit den Din- gen, die noch auf eine Lösung warten, sich aber zum Teil hartnäckig gegen eine Lösung „wehren“!

## **2 Sponsoren und aktive Unterstützer**

- Rhön-Rennsteig-Sparkasse
- DEKRA-Niederlassung
- Städtische Nahverkehrsgesellschaft Suhl/Zella-Mehlis
- VI Verkehrsinstitut Thüringen GmbH
- Bufe Taxi- und Kurierdienst
- Taxi Mietwagen Zimmermann (TMZ)
- Beton-Service-Thüringen, Inh. Reiko Gromm
- Suzuki Autohaus Freiwald & Schaub
- Dr. Bernd Günther
- Bergwacht Goldlauter
- Lützelberger Werbung
- Bildungs-Center Südthüringen
- Stadtverwaltungen Suhl, Zella-Mehlis und Oberhof
- Feuerwehren Suhl
- Landespolizeiinspektion Suhl und nachgeordnete Dienststellen

- Präventionsbeamte der Polizei Suhl
- Landesverkehrswacht Thüringen, Geschäftsführerin Frau Jakobi und die Mitarbeiterin Frau Mörtl

### **3 Entwicklung der Verkehrsunfallzahlen**

Unsere Verkehrssicherheitsarbeit begründet sich laut Satzung auf der Förderung der Verkehrssicherheit und Verhütung von Verkehrsunfällen in den Städten Suhl, Zella-Mehlis und Oberhof.

**Die Auswertung der Verkehrsunfallzahlen des Inspektionsdienstes der Landespolizeiinspektion Suhl ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich, da die landesweite Auswertung der Statistischen Verkehrsunfallzahlen noch nicht durchgeführt wurde.**

Die Deutsche Verkehrswacht spricht im Heft 1/2022 unserer Verbandszeitung „Mobil und Sicher“ zur Unfallprognose 2021 von keiner Trendwende trotz Rekordtief bei den Verkehrstoten. Seit Beginn der Statistik vor mehr als 65 Jahren ist das der niedrigste Stand mit voraussichtlich 2.450 Toten. Ebenso ist ein Rückgang von über 300.000 bei den Verletzten zu erwarten. Trotz der positiven Unfallentwicklung darf nicht vergessen werden, dass die Beschränkungen der Corona-Pandemie auch das Verkehrsaufkommen verringert und damit besondere Umstände im Mobilitätsverhalten geschaffen haben.

Das heißt also auch für die Verkehrssicherheitsarbeit – kein Nachlassen im ständigen Bemühen für Verkehrsaufklärung, Training und Durchführung von Aktionstagen für alle Verkehrsteilnehmer jeden Alters.

### **4 Vereinsarbeit**

- **Mitgliedersituation, Stand: 01.03.2022: 64 Mitglieder**, davon: 19 Frauen, 33 Männer, 12 Institutionen

- Vorstand besteht aus acht, der Beirat aus zehn Mitgliedern, es wurden **drei Vorstandssitzungen** im Geschäftsjahr durchgeführt
- **Mitgliederversammlung** der VW Suhl fand am **14.09.2021** im Speisesaal des BCS Zella-Mehlis statt
- seit Januar hat der Vorstand Bianca Bahr mit den Aufgaben des Schatzmeisters betraut, herzlichen Dank an Silvia Preiß für die vergangenen Jahre als Schatzmeister
  
- weitere wurden schon in die Arbeit einbezogen und stehen heute zur Wahl
- **2021** wurden **81 Veranstaltungen** mit **ca. 1.275 Stunden** durchgeführt
- **ca. 3.000 Teilnehmer** konnten mit diesen Veranstaltungen erreicht werden
- alle Mitglieder erhalten **6 x** im Jahr die Verbandszeitung „**Mobil und Sicher**“
- Mitglieder der Verkehrswacht nahmen **3 x an Erfahrungsaustauschen, Fortbildungen, öffentlichen Vorstandssitzungen und Jahreshauptversammlung der Landesverkehrswacht Thüringen** teil
- Vertreter der Verkehrswacht beteiligten sich **an Verkehrsschauen** sowie **an der Verkehrsunfallstatistikauswertung in Suhl**
- Ein großes Problem unserer Verkehrswachtarbeit ist immer noch die Unterbringung des **Equipments**. Fast in jeder Mitgliederversammlung wurde das Problem angesprochen, unser Material wird immer anspruchsvoller, umfangreicher und größer, z. B. 24-er und 26-er Fahrräder, verantwortlich für den Zustand der Materialien ist Kurt-Rüdiger Heim, herzlichen Dank dafür.
- Momentan ist die Situation so, dass wir vor und nach jedem Aktionstag ca. 2 Stunden brauchen, um das Auto ein- bzw. auszuräumen und dazu das Material von 3 Standorten zusammenholen.
- **Hier bin ich für jede Idee, Hilfe und Lösung offen!!!**
- Eine gute Möglichkeit der schnellen Abstimmung von Terminen mit den Helfern der Aktionstage ist die Whats-App-Gruppe, wer noch in diese Gruppe mit rein möchte, bitte Bescheid geben.

- Das **neue Fahrzeug**, ein Fiat Ducato, konnte realisiert werden, Herr Egen hat das Angebot entdeckt, es konnte bar finanziert werden und ist seit April im Einsatz, Kosten: 13.500 Euro, es konnte mit 7 Werbeträgern neu beklebt werden, **DEKRA, Suzuki Autohaus Freiwald & Schaub, VI Verkehrsinstitut GmbH Thüringen, Rhön-Rennsteig-Spar-kasse, Taxi Mietwagen Zimmermann, Betonservice Thüringen, Inh.: Reiko Gromm, und Lützelberger Werbung**

## **5 Umsetzung Landesprojekte der Landesverkehrswacht Thüringen**

### **a) Verkehrssicherheitstage „Sicher unterwegs in Thüringen“**

Das besondere Anliegen dieser Veranstaltungen ist es, vor Ort möglichst viele Verkehrsteilnehmer vom Kind, Schüler, jungen Fahrer, Fußgänger, Zweiradfahrer bis zum Senior zu erreichen und für Verkehrssicherheit zu werben, aufzuklären, zu sensibilisieren und zu informieren.

#### **▣ eine Veranstaltung zum Vereinstag der Stadt Suhl auf dem Platz der Deutschen Einheit**

- Simulatoren, Info-Stand, Rauschbrillenparcours, Reaktionstestgerät, Agility-Board und Verkehrsspiele für Kinder wurden für ca. 250 Teilnehmer präsentiert

### **b) „Sicher unterwegs mit Bus und Bahn“**

Die Kinder lernen das richtige Verhalten im Haltestellenbereich und beim Einsteigen in den Bus, das richtige Sitzen und Festhalten sowie das geordnete Aussteigen. Weiterhin sind die Demonstration des „Toten Winkel“ am Bus und die Bremsprobe eine nachhaltige Erfahrung für die Kinder. Die Städtische Nahverkehrsgesellschaft Suhl/Zella-Mehlis unterstützt uns mit der Bereitstellung eines Busses zum Aktionstag vor Ort oder ermöglicht die kostenlose Fahrt mit der öffentlichen Linie. Unserem Partner dafür herzlichen Dank, insbesondere Holger Schorr für die Organisation.

#### **▣ vier Veranstaltungen mit 120 Vorschulkindern**

### **c) Projekt Mobilitäts- und Verkehrserziehung im Kindergarten - Seminare für Erzieher\*innen und angehende Erzieher\*innen**

- ▣ **vier Seminare mit 75 Auszubildenden** wurden durch **Kathy Gromm** in den Fachschulen für Gesundheit und Soziales in Suhl und Ilmenau durchgeführt





#### **d) Landesprojekt „Fahr Rad Kids“**

Dieses Projekt wurde zur Corona-Zeit neu aufgelegt, um bei Kindern die Kompetenz des Radfahrens im Straßenverkehr zu erhöhen, das eigene Verhalten zu reflektieren, Gefahrensituationen sicherer zu bewältigen und das Wissen und Können beim Fahrradfahren zu erweitern.

Das Angebot 2021 richtete sich hauptsächlich an alle Grundschulen, dieses Projekt in der Ferienzeit anzubieten. Das Landesprojekt soll aber auch nach Corona Bestand haben, Zielgruppe sind Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr.

▣ **sechs Veranstaltungen mit 250 Schüler\*innen**

#### **e) Landesprojekt „Kids Aktiv“**

Dieses Projekt richtet sich an Schulanfänger und die Grundschulklassen eins bis vier und bietet die Möglichkeit, mit dem angebotenen Equipment, wie Bewegungs- und Fahrzeugparcours, Agility-Board und Fahrradsimulator die motorischen Fähigkeiten und Koordination zu trainieren, das Wissen zu erweitern und damit Kompetenzen für die Teilnahme am Straßenverkehr zu verbessern. Dieses Projekt bietet sich auch für große Events an, wie Schulanfängerfest, Kinderfeste und Familienfest.

▣ **fünf Veranstaltungen mit ca. 720 Kinder**

### **6 Umsetzung der Bundesprojekte der Deutschen Verkehrswacht**

#### **a) Aktionstag „Kinder im Straßenverkehr“**

Die Zielgruppe sind Kindergartenkinder, Erzieher und Eltern. In Vorbereitung des Aktions-tages wurden **zwanzig Beratungsgespräche** durchgeführt. Hier stehen Themen wie Verkehrssicherheit, Unfallursachen, Methoden und Inhalte der Verkehrserziehung im Mittelpunkt.

Der Höhepunkt für die Schulanfänger ist die Teilnahme am **Verkehrssicherheitstag**. Hier können die Kinder an verschiedenen Stationen ihr erlerntes Wissen und Können bei der sicheren Teilnahme am Straßenverkehr unter Beweis stellen. Leider waren aufgrund der Coronabeschränkungen in den Kindereinrichtungen unsere gewohnten großen Aktionstage nicht möglich und so konnte nur einzelnen Einrichtungen das Angebot gemacht werden.

▮ **genutzt von fünf Kindereinrichtungen mit 370 Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren**

**b) Aktionstag „Aktion Junge Fahrer“ dieses Bundesprojekt ist eigentlich ab 2021 nach einer Evaluation der Deutschen Verkehrswacht umbenannt in „Jung + Sicher + Startklar“**

Ziel des Aktionstages ist es, junge Fahranfänger und Jugendliche für eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr zu sensibilisieren. Mit Simulatoren, Gesprächsrunden, Verkehrsquiz und Rauschbrillenparcours wird ihnen dieses Ziel bewusst gemacht. Im Vorfeld muss ein ausgebildeter Moderator mit den einzelnen Schülergruppen Projektbausteine zu folgenden Themen:

- Ablenkung,
- Verkehrsunfall und seine Folgen,
- Risikofaktor Mensch,
- Alkohol und Drogen,
- Fahrzeug- Sicherheit und
- Technik

im Unterricht durchführen, um dann einen Aktionstag mit diesen gewohnten Angeboten für die Schüler zu organisieren.

▮ **ein Aktionstag mit 100 Jugendlichen des Bildungs-Center Südthüringen**

## **7 Aktionen der Verkehrswacht Suhl e. V.**

- a) Das Mal- und Arbeitsheft zur Verkehrserziehung für die 1. Klassen** der Grundschulen zur Vorbereitung der Kinder auf die Teilnahme am Straßenverkehr als Fußgänger und Radfahrer wurde mit finanzieller Unterstützung des SRH Zentralklinikum Suhl neu aufgelegt und wird an alle Schulanfänger übergeben.

**b) Schulanfängerfest** im Saal Simson des CCS für 240 Erstklässler

Es wurde wieder ein toller Höhepunkt zu Beginn des Schuljahres gemeinsam mit der Rhön-Rennsteig-Sparkasse und der DEKRA unter dem Motto „**Sicherheit braucht Köpfchen**“ mit dem Ampelchen-Programm durchgeführt. Diese Veranstaltung zählt zu dem Landesprojekt „Kids Aktiv“. Die Kosten für Miete können wir als Schulveranstaltung abrechnen. Es bleiben aber immer noch die Technikkosten für den Saal Simson übrig, die ab 2022 dankenswerterweise die DEKRA übernehmen wird.

**c) Aktion Schulbeginn - leuchtende Spannbänder** in Suhl, Zella-Mehlis und Oberhof sowie die **roten DEKRA-Mützen** sind schon seit vielen Jahren ein Beweis für die kontinuierliche Verkehrssicherheitsarbeit zu Beginn des Schuljahres.

**d) Unterstützung bei Kinderfesten in Kindereinrichtungen, bei Projekttagen in Grundschulen, bei der Absicherung des Gutmuths-Laufes, bei der Ferienspielebetreuung, beim Fahrradcheck und -tour und 2021 Verkehrstraining mit allen Schulanfängern**

Mit dem Equipment der Verkehrswacht - Roller-, Laufrad- und Fahrradparcours, Minigurtschlitten, Agility-Board, Verkehrsspiele und Puzzle - wurden **17 Veranstaltungen** begleitet und ca. **200 Teilnehmer** erreicht.

**e) Auszeichnung bewährter Berufskraftfahrer**

□ **eine Veranstaltung** in der Städtischen Nahverkehrsgesellschaft Suhl/Zella-Mehlis, es wurden **6 Busfahrern** ausgezeichnet

Die Auszeichnungen bewährter Kraftfahrer/Berufskraftfahrer wurden von der Deutschen Verkehrswacht eingestellt.

Den langjährigen Geschäftsführer Eberhard Smolka haben wir 2021 verabschiedet, die Verkehrswacht Suhl bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit und die vielen schönen Aktionstage. Gleichzeitig möchten

wir Herrn Hilbert als neuen Geschäftsführer willkommen heißen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.